

## Literatur für Kinder und Jugendliche – ab 10 Jahren

### **Einem Vater hab ich auch**

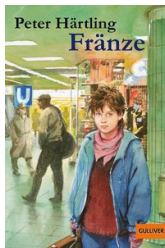
Christine Nöstlinger; Beltz Verlag 2001



Felix kommt gut mit ihren "geteilten" Eltern zurecht. Sie lebt bei der Mutter, und was die nicht erlaubt, genehmigt meist der Vater. Erst als ihre Mutter diesen tollen Redaktionsjob in München annimmt, gerät alles durcheinander. Felix will auf keinen Fall von Wien weg. Schon gar nicht will sie Lorenz, ihre große Liebe, aus den Augen lassen. - Eine fetzig komische Geschichte, die übrigens von Felix selbst erzählt wird. Ab 10 Jahren!

### **Fränze**

Peter Härtling; Julius Beltz 2014



Sie hat grüne Augen, was selten ist - aber sonst ist Fränze eine wie andere auch. Und doch ist sie anders. Jedenfalls ist sie jemand, der sich Gedanken macht. Als ihr Vater sich nicht mehr wie gewohnt verhält, als sein Streit mit Mams immer lauter wird, fängt Fränze an, über alles nachzudenken. Und als der Vater ausgezogen ist, will sie ihn zurückholen. Aber was soll eine Zwölfjährige schon tun, wenn der Vater arbeitslos ist und nicht mehr mit sich reden lässt?! Auch mit Mams kommt sie nicht mehr zurecht. Von der Schule gar nicht zu reden. Fränze ist mutig und zugleich verzweifelt. Aber sie setzt etwas in Bewegung. ab 11 Jahren!

### **Der Zwerg im Kopf**

Christine Nöstlinger; Gulliver von Beltz und Gelberg 2016



Kurz vor dem ersten Schultag hat ihn Anna entdeckt, den daumen-fingernagelkleinen Zwerg mit der violetten Zipfelmütze. Unaufgefordert hat er sich in ihrem Kopf eingerichtet und mischt sich nun in alles ein. Was sich als äußerst praktisch erweist, da Anna mit ihm alle ihre Probleme besprechen kann. Davon hat sie reichlich, denn sie ist ein Scheidungskind und lebt beim Papa. Am Nachmittag ist die Mama für sie zuständig. Ganz schön kompliziert, aber noch komplizierter ist es in der Schule, weil Anna den Peter liebt, der Hermann aber die Anna. Da ist es nur gut, wenn so ein Zwerg ordnend eingreift! ab 10 Jahren

### **Charlottes Traum**

Gabi Kreslehner, Beltz & Gelbert 2016



Kehle zu. Herz eng. Lieb dich trotzdem. Muss ja. « Dass Liebe schrecklich weh tun kann, erfährt die 15-jährige Charlotte, als sich ihre Eltern trennen. Der Vater hat jetzt eine Neue, Babsi, die auch noch nett ist. Die Mutter tröstet sich mit dem Nachbar Melchior, während sich Charlotte um die kleinen Brüder kümmern darf. Neue Wohnung, neue Schule, neue Ersatzväter. Charlotte ist kurz vor dem Ausrasten. Doch dann laufen ihr plötzlich gleich zwei Jungs über den Weg, der Sulzer und der Carlo. Und Charlotte erlebt selbst, dass die Liebe manchmal ganz schön unberechenbar sein kann. Aber auch wunderschön und verrückt. ab 12 Jahren

### **Tausche Schwester gegen Zimmer**

Juma Kliebenstein; Oetinger 2011



Vier Geschwister auf einen Streich! Turbulenzen in der Großfamilie. Luna hat sich schon immer eine Schwester gewünscht, eine, mit der man richtig etwas anstellen kann. Und tatsächlich: Lunas Wunsch scheint in Erfüllung zu gehen, denn Pappas neue Freundin hat vier Kinder. Doch Stella, die genauso alt ist wie Luna, scheint eine richtige Zicke zu sein, die nichts Besseres zu tun hat, als sich bei Papa einzuschleimen. Ausgerechnet mit ihr soll Luna sich ein Zimmer teilen! Bei Luna und Stella gibt es nur Zoff bis Luna einsieht, dass sie auch nicht ganz unschuldig ist an den Streitereien. Vielleicht braucht sie doch kein eigenes Zimmer? Zickenzoff und Mädchenfreundschaft: eine warmherzige Patchworkfamilien-Geschichte. ab 10 – 12 Jahren

auch als Hörbuch erhältlich

### **Getrennte Wege. Wenn eine Familie zerbricht.**

Brigitte Blobel; Arena 2011



Merle kann es nicht glauben: Ihre Eltern lassen sich tatsächlich scheiden. Und was wird nun aus ihr? Das scheint ihre Eltern überhaupt nicht zu interessieren. Aber Mirko interessiert es! Die beiden verbringen immer öfter Zeit miteinander und es tut so gut, jemanden zum Reden zu haben. Aber als sie einen Ausflug unternehmen, ohne ihren Eltern davon zu erzählen, hat das ungeahnte Folgen. ab 14 Jahren

### **Ich bin jetzt zehn. Ein Junge schreibt seinem Vater**

Jonas Kaurek, Edition a 2015



Sein größter Wunsch ist, dass er seinen Vater öfter sieht, doch der meldet sich so gut wie nie. Deshalb hat Jonas, 10, sich entschlossen, ihm diesen langen Brief zu schreiben. Er erzählt ihm darin, wer er ist, wie er denkt und wie er lebt. Dabei trifft er, ohne es zu wissen, mitten ins Herz einer Gesellschaft, der es an Vätern mangelt. Eine wahre Geschichte, ein Buch, das jeder Vater und jeder Sohn, jede Mutter und jede Tochter lesen sollte. Ab 10 Jahren

### **Gips oder Wie ich an einem einzigen Tag die Welt reparierte**

Anna Woltz, Carlsen 2016



Fitz und ihre kleine Schwester Bente sind unterwegs zur Wohnung ihres Vaters, als es passiert. Ein Sturz mit dem Fahrrad. Bente muss ins Krankenhaus und Fitz gleich mit. Statt zu sehen, wie ihr Vater seit der Scheidung der Eltern lebt, hat Fitz jetzt Zeit nachzudenken: Müsste die Ehe der Eltern nicht auch mal sechs Wochen in Gips? Vielleicht brähte das Mama und Papa wieder zusammen. Aber dann ist da plötzlich Adam, und Fitz verliebt sich - ein bisschen. So hat der Katastrophentag am Ende doch noch etwas Gutes. Ab 10 Jahren

### **Meine Mutter, sein Exmann und ich**

T.A. Wegberg; Rowohlt 2017



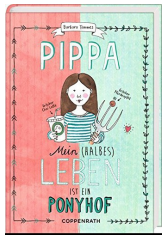
Geschiedene Eltern sind ja schon schlimm genug. Aber wie soll Joschka seinen Freunden bitte erklären, dass seine Mutter jetzt ein Mann ist - dem plötzlich ein Bart wächst und der Frederik heißt? Während seine Schwester Liska sich bemüht, offen mit der Veränderung umzugehen, empfindet Joschka nichts als Widerstand und große Wut. Er zieht zu seinem Vater und will nur noch Abstand von allem.

Erst durch den neuen Mitschüler Sebastian, der an einer seltenen Krankheit leidet, und Joschkas Liebe zu der engagierten Emma öffnet er sich schließlich für seine neue Familiensituation. Denn wenn er ehrlich ist, hat sich eigentlich gar nichts Entscheidendes geändert ...

Ab 14 Jahren

### **Pippa: Mein (halbes) Leben ist ein Ponyhof**

Barbara Tammes; Copenrath 2017



Pippa lebt in zwei verschiedenen Welten: In der Woche wohnt sie bei ihrer Mutter mit vielen Pferden auf einem baufälligen Bauernhof, die Wochenenden verbringt sie bei ihrem Vater in einem schicken Apartment in der Großstadt. In beiden Welten hat sie andere Klamotten, andere Hobbys und sogar eine andere beste Freundin. Gar nicht so leicht! Zum Glück hat Pippa ihr Journal, in dem sie all ihre Fragen festhält: Ist sie immer dieselbe Pippa? Ist sie ein Naturkind oder ein Computer-Nerd? Und darf man jemanden küssen, obwohl man nicht (richtig) verliebt in ihn ist? Pippa stellt fest, dass das Leben nun mal kein Ponyhof ist – aber man muss ja nicht jeden Mist ausbaden, den die Erwachsenen verzapfen! Pippas Kritzel-Journal – knallvoll mit Zeichnungen, Nachdenkereien, Rezepten und vielem mehr!

Ab 10 Jahren

### **Pippa: Mein (ganzes) Leben steht Kopf**

Barbara Tammes; Copenrath 2018

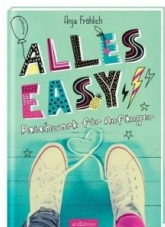


Pippa lebt in zwei Welten: Wochentags bei ihrer Mutter auf einem Bauernhof mit vielen Pferden, am Wochenende bei ihrem Vater in einem schicken Appartement in der Großstadt. Gut, dass Pippa immer ihr Journal dabei hat, dem sie alle Fragen ihres verrückten Alltags anvertrauen kann: Wie sehr darf man sich zum Beispiel für seine Mutter schämen? Warum hat ein umgekehrter Pferdedialekt heimlich eine fremde Stute zu ihnen auf die Weide geschmuggelt? Und: Darf man sich in seinen Stiefbruder verlieben, diesen wunderbaren Jungen mit dem großen, warmen Lachen? Oder ist das verboten?

Ab 11 Jahren

### **Alles Easy – Patchwork für Anfänger**

Anja Fröhlich; arsEdition 2018



Isabell ist zwölf und alleine unterwegs zu ihrem Vater nach Köln. Nach der Scheidung ihrer Eltern ist sie mit ihrer Mutter nach Berlin gezogen und sieht ihren Vater nur in den Ferien. Doch als Papa sie am Bahnsteig mit seiner neuen Freundin Annette und deren Kindern erwartet, versteht sie die Welt nicht mehr. Jamie, den älteren Sohn von Annette, lernt Easy - wie sie liebevoll genannt wird - zufällig schon auf der Zugfahrt kennen. Zusammen erklären Sie den Eltern den Krieg und setzen alles daran, sie wieder zu trennen ...

Ab 11 Jahren